

Verlag einer monatlich zweimal erscheinenden Zeitschrift, Fachblatt einer weitverbreiteten Industrie, für 30 000 M. inkl. eines damit verbund. Kalenders zu verkaufen. Das Blatt ist noch sehr erweiterungsfähig. Angebote erbeten unter L. L. 2677 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich beabsichtige aus meinem Antiquariat folgende Abteilungen zu verkaufen:

Geschichte — Deutsche Literatur
— Naturwissenschaften — Katholische Theologie

und bin zu näherer Auskunft bereit.
Eugen Stoll in Freiburg i/B.

Ein popul.-jur. Werkchen (Konkurrenzlos) von bekanntem Autor ist, da nicht in den Rahmen des Verlags passend, samt Verlagsrecht und Vorräten zu verkaufen. Angeb. an **M. S. Müller Verlag** in München, Säberlstraße 11.

Eine blühende Sortimentsbuchhandlung mit sehr lukrativem Lokalverlag in einer der bedeutendsten Städte der Rheinprovinz, mit jährl. Reingewinn von ca. 6000 Mk., ist durch mich zu dem äusserst günstigen Preise von rund 20000 M. zu verkaufen. Kauflustigen stehe mit näherer Auskunft gern zu Diensten.
Richard Lesser in Berlin NW. 21.

In verkehrsreichster Lage Dresdens ist ca. 30 Jahre besteh. Buchhandlg. u. Antiquariat zu verkaufen. Preis: 15000 M. Umsatz 25—30000 M. Ernstl. Ref. erf. Näh. u. 683.
Dresden 14. **Julius Bloem.**

Teilhabergeruche.

Druckerei gesucht,

die sich an höchst aussichtsreicher, konkurrenzloser, neu zu gründender, wissenschaftl. Fachzeitung (Wochenschrift) beteiligt. Massenaufgabe und grosser Inseratenertrag sicher.

Gef. Angebote wolle man unter Zusicherung absoluter Diskretion u. P. W. 3047 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Fertige Bücher.

Soeben erschien:

Handelwissenschaftliche Vorlesungen

als Uebergang
zu einer Handels-Hochschule in Hamburg
von **Herm. Schade.**

8^o. 50 S ord., 35 S netto. 10 Eplre. 3 M. bar.

Bei dem z. Zt. ungewöhnlich regen Interesse, das der Frage der Errichtung von Handelshochschulen entgegengebracht wird, dürfte dieses Schriftchen, das praktische Vorschläge bringt, gern gekauft werden. Wir bitten um rege Verwendung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Oktober 1903.

Gustav W. Seitz Nachf. Besthorn Gebr.

Verlag von Hempels Klassiker-Ausgaben

Dr. Josef Petersmann in Leipzig

Ⓜ Fürs Weihnachtslager empfehle ich:

Demokritos

oder

hinterlassene Papiere eines lachenden Philosophen

Von dem Verfasser der

„Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen“

(**Carl Julius Weber**)

9. Auflage Vollständige Originalausgabe mit Erläuterungen 12 Bände

Geheftet M 9.— ord., M 6.75 netto, M 6.— bar.

Gebunden in 4 eleganten Leinenbänden M 12.— ord., M 9.— netto, M 8.— bar.

Der Demokritos ist nicht nur ein unverfälschter Born der Belehrung, Unterhaltung und Heiterkeit, er ist zugleich auch

der reichste Zitatenchatz, den je eine Literatur besessen hat.

Ich bitte, das Werk während der bevorstehenden Weihnachtszeit als Festgeschenk zu empfehlen und auf beigefügten Bestellzetteln zu verlangen.

Leipzig, Oktober 1903.

Verlag von Hempels Klassiker-Ausgaben
Dr. Josef Petersmann.

Ⓜ Soeben erschienen:

Allerlei

aus und über

Dresden

von **Paul Scheven**, Doktor der Staatswissenschaften.

Heft 1: Gemeinnützige Vereine. I.

2: Städt. Anstalten und konfess. Wohlthätigkeit. I.

(Je 2 Bog. 8^o.) à 20 S ord., 15 S no., 12 S bar und 7/6.

Dresden-N.

O. V. Böhmert.

Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M. Neue Kräme 19/21.

DIE UMSCHAU

UNTERRICHTET IN AUFSÄTZEN UND BERICHTEN,
ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER
DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN AUF DEM
GESAMTGEBIET DER WISSENSCHAFT, TECHNIK,
LITTERATUR UND KUNST

Wöchentlich erscheint eine
Nummer von 20 Quartseiten

Preis vierteljährlich
ord. Mk. 3.80, no. Mk. 2.85.